

## Das Anfertigen einer Hausarbeit

Stand: 30.05.18

Um ein Modul erfolgreich abzuschließen, wird oft von Ihnen erwartet, dass Sie eine Klausur schreiben, ein Referat halten und / oder eine Hausarbeit verfassen. Eine Hausarbeit ist eine schriftliche Arbeit, die Sie im Rahmen eines Seminars zu einem dort behandelten Thema schreiben. Mit dem Abfassen einer Hausarbeit sollen Sie zwei Schlüsselqualifikation erlernen: Zum einen demonstrieren Sie mit einer guten Hausarbeit, dass Sie in der Lage sind, eine logische, **politikwissenschaftlich relevante Argumentation** unter Einbeziehung der einschlägigen Literatur mit Ihren Worten zu verschriftlichen. Darüber hinaus üben Sie durch das Schreiben einer Hausarbeit auch die **formalen Kriterien** des wissenschaftlichen Arbeitens. Eine Hausarbeit ist also nicht nur ein Leistungsnachweis, sondern hilft Ihnen, die für einen Politikwissenschaftler nötigen Fertigkeiten zu erwerben.

Eine Hausarbeit wird in der Regel am Ende eines Seminars geschrieben. Im Seminar haben Sie sich bereits ein größeres Thema mithilfe von Texten und Diskussionen erarbeitet. Ihre Hausarbeit nimmt sich ein stark **eingegrenztes Thema** aus dem Seminar zum Untersuchungsgegenstand und erörtert dies anhand einer ganz **konkreten Fragestellung**. Häufig ist das Thema in etwa deckungsgleich mit dem Thema, über das Sie referiert bzw. moderiert haben.

Grundsätzlich beginnt Ihr Arbeitsprozess damit, dass Sie sich über die Texte aus dem Seminar hinaus einen Überblick über die konkreten Argumentationen und Positionen Ihres gewählten Themas verschaffen. Nur die Texte, die zur Fragestellung passen, sollten später in Ihrer Hausarbeit diskutiert werden. Daraufhin können Sie auch schon eine **Literaturliste** und ggf. auch schon eine **erste Gliederung** Ihrer Hausarbeit erstellen. Beides können Sie dem Dozenten / der Dozentin in der Sprechstunde zusammen mit Ihrem Thema und der Fragestellung vorstellen. Bedenken Sie bitte auch, dass einige Dozenten über den Besuch der Sprechstunde hinaus auch ein Exposé zur Hausarbeit haben möchten.<sup>1</sup> Die Länge der Hausarbeit richtet sich nach den Vorgaben des jeweiligen Moduls und wird von dem Dozenten / der Dozentin auch noch im Rahmen des Seminars bekanntgeben.

Nach Ihrer Lese- und gedanklichen Strukturierung Ihrer Hausarbeit und dem Besuch der Sprechstunde können Sie mit der **Schreibphase** beginnen. Machen Sie sich während der Schreibphase immer wieder klar, was das Thema Ihrer Arbeit und Ihre Fragestellung ist. Es hilft, sich den Titel der Arbeit auf einen Zettel zu notieren und diesen sichtbar auf den Schreibtisch zu legen. Ihre Hausarbeit muss den etablierten **Standards einer wissenschaftlichen Arbeit** genügen, d.h. neben den grundlegenden **formalen Kriterien**

---

<sup>1</sup> Beachten Sie hierfür die Handreichung „Anfertigen eines Exposés“. Diese Handreichung liefert auch weitere Hinweise zu Fragestellung und Methode, die Ihnen ebenfalls helfen könnten.

(Deckblatt<sup>2</sup>; Inhaltsverzeichnis; Korrekturrand; Zeilenabstand: 1,5 Zeilen; Seitennummerierung usw.) muss ein **nachvollziehbares Zitationssystem** (entweder „klassisch“ mit Fußnoten oder „amerikanisch“) verwendet werden.

*Zum Aufbau Ihrer Hausarbeit:*

Ganz zentral ist eine gute, das heißt systematische **Gliederung** Ihrer Hausarbeit. Aus der Gliederung geht hervor, was Gegenstand Ihrer Arbeit ist und wie Sie diesen Gegenstand bearbeiten. Achten Sie bei der Gliederung – genau wie bei dem Titel Ihrer Hausarbeit auch – darauf, dass aus der Bezeichnung der Kapitel und Unterkapitel auch das hervorgeht, was Sie inhaltlich dazu schreiben. Wählen Sie prägnante und kurze Überschriften. Der letzte Punkt Ihrer Gliederung ist stets „Literaturverzeichnis“.

Der erste inhaltliche Punkt ist Ihre **Einleitung**. Ihr Zweck ist die Einführung in das von Ihnen gewählte Thema, die Darstellung der daraus entwickelten Fragestellung und der politikwissenschaftlichen Relevanz. Die von Ihnen aufgeworfene **Fragestellung** zu einem Thema ist der rote Faden Ihrer Hausarbeit. mit der Sie sowohl inhaltlich als auch sprachlich präzise und genau darlegen, was Sie vorhaben. Es ist daher ratsam, die Einleitung als erstes zu verfassen, um sich das Ziel Ihrer Arbeit genau vor Augen zu führen. Haben Sie die Fragestellung treffend und präzise entwickelt, ergeben sich daraus (fast schon wie von selbst) der Aufbau und die Methode Ihrer Arbeit. Auch diese erläutern Sie in der Einleitung. Überprüfen Sie vor Abgabe Ihrer Hausarbeit unbedingt, ob die elementaren Punkte *konkretes Thema, präzise Fragestellung, Begründung des Aufbaus* und *Relevanz* in Ihrer Einleitung enthalten sind. Versuchen Sie auch einen spannenden, innovativen, aktuellen oder auch kontroversen Einstieg in Ihr Thema zu finden. Für die Begründung der Relevanz kann der Einstieg bereits mehr als hilfreich sein.

Im **Hauptteil** setzen Sie sich mit Ihrem Thema auseinander, um zu einer ausgewogenen und begründeten Beantwortung Ihrer Fragestellung zu kommen. Reflektieren Sie mehrmals beim Verfassen, ob das von Ihnen Geschriebene bei der Beantwortung hilft. Damit können Sie sich selbst vergewissern, ob Ihre Arbeit logisch aufgebaut ist und sich auf das konzentriert, was Sie mit der Arbeit erreichen wollen. Stellen Sie die unterschiedlichen Positionen, Argumentationen oder Entwicklungen, die für Sie relevant sind, in Ihren eigenen Worten dar. Erstens hilft Ihnen das, den für Sie wichtigen Kern prägnant zu erfassen, zweitens zeigen Sie mit Ihrer eigenen Formulierung auch, dass Sie den Sachverhalt verstanden haben, drittens trainieren Sie durch Ihre eigene Wortwahl auch einen persönlichen Sprachstil, der wichtig für Ihre weitere studentische und berufliche Tätigkeit ist. Der Hauptteil ist der Diskussion verschiedener Autorenpositionen, der Analyse von Theoretikern, der Deskription von politischen Ordnungsgefügen, der Darstellung von Entwicklungen und ähnlichem vorbehalten, die Sie aus der von Ihnen ausgewählten Literatur entnehmen und vor dem Hintergrund Ihrer Fragestellung ausbreiten.

Im **Schlussteil** fassen Sie die Ergebnisse Ihrer Untersuchung kurz und prägnant zusammen. Was ist nach Ihrer Analyse die Antwort auf Ihre Frage? Welche Schlussfolgerungen lassen sich ziehen? Während der Beschäftigung mit dem Thema stoßen Sie automatisch auf Probleme, Herausforderungen (ggf. auch Forschungsdesiderate), die aufgrund Ihrer Fragestellung in der Hausarbeit nicht thematisiert werden konnten, aber trotzdem mit dem Thema in Zusammenhang stehen. Weisen Sie in den Schlussbetrachtungen darauf hin. Damit beziehen Sie Ihre Ergebnisse wieder auf den Kontext, aus dem Sie Ihr Thema und die Fragestellung in der Einleitung entwickelt haben.

---

<sup>2</sup> Das Deckblatt umfasst allgemeine Angaben zu Ihrer Person: Name, Studiengang, Anzahl der Fachsemester, Angabe des laufenden Semesters, Titel der Lehrveranstaltung, in deren Rahmen Sie die Arbeit schreiben, Matrikelnummer sowie E-Mailadresse. Dann folgt der Titel Ihrer Arbeit.